

**Von:** Heinrich Flügge [<mailto:h.b.fluegge@gmx.de>]  
**Gesendet:** Mittwoch, 28. Februar 2018 15:00  
**An:** O.Carstens <[o.carstens@kreis-pinneberg.de](mailto:o.carstens@kreis-pinneberg.de)>  
**Betreff:** AW: Rückfrage Funkturm Bönningstedter Weg.

Hamburg, 28.02.2018

### Nachgefragt

Sehr geehrter Herr Carstens,  
in Ihrer Mail vom 23.02.2018 teilten Sie uns mit, das Sie uns „am Anfang der nächsten Woche“ per Mail antworten wollten. Heute ist bereits Mittwoch, der 28.02.2018. Dürfen wir noch mit einer Antwort Ihrerseits rechnen?

Mit freundlichen Grüßen  
H.Flügge

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ALLIANZ Schnelsen Nord

**Von:** Heinrich Flügge [<mailto:h.b.fluegge@gmx.de>]  
**Gesendet:** Samstag, 24. Februar 2018 19:27  
**An:** 'Carstens, Oliver' <[O.Carstens@kreis-pinneberg.de](mailto:O.Carstens@kreis-pinneberg.de)>  
**Betreff:** AW: Rückfrage Funkturm Bönningstedter Weg.

Hamburg, 24.02.2018

Sehr geehrter Herr Carstens,  
vielen Dank für Ihre Rückantwort. Ich bin etwas verwundert, das Sie mich nicht erreichen konnten. Eigentlich funktioniert mein Anrufbeantworter und Ihre Rufnummer steht nicht auf der Sperrliste meiner FRITZ Box. Da Ihre Mail an mich noch nicht versandt wurde, bitte ich noch um folgenden Auskünfte:

- In Landschaftsschutzgebieten werden verschiedene Schutzzonen ( üblich I-IV ) ausgewiesen. Unter welche Schutzzone fällt die Fläche am Bönningstedter Weg?
- Weiterhin ist hier zu klären, ob der Eigentümer der landwirtschaftlichen Nutzfläche in einem Landschaftsschutzgebiet einen Teil dieser/seiner Fläche an ein Gewerbeunternehmen ( hier Telekom ) vermieten, bzw. verpachten darf?
- Hätte bei dieser Konstellation dann nicht die FHH / das Bezirksamt Eimsbüttel informiert werden müssen?

Ich möchte mich an dieser Stelle schon einmal für Ihre Antworten bedanken.

Mit freundlichen Grüßen  
Heinrich Flügge

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ALLIANZ Schnelsen Nord

**Von:** Carstens, Oliver [<mailto:O.Carstens@kreis-pinneberg.de>]  
**Gesendet:** Freitag, 23. Februar 2018 14:03

**An:** 'Heinrich Flügge' <[h.b.fluegge@gmx.de](mailto:h.b.fluegge@gmx.de)>

**Betreff:** AW: Rückfrage Funkturm Bönningstedter Weg.

Sehr geehrter Herr Flügge,

ich bitte um Entschuldigung, dass Sie in dieser Angelegenheit bisher keine schriftliche Rückantwort bekommen haben, tatsächlich habe ich aber einige Male versucht Sie telefonisch zu erreichen, um Ihre Fragen zu beantworten und ggfs. auch weiter besprechen zu können. Leider ist es mir nicht gelungen, Sie zu kontaktieren. Ich komme daher gerne Anfang nächster Woche auf Ihr Anliegen zurück, ich schlage dann auch vor, dies per E-Mail zu tun um weitere Verzögerungen zu vermeiden. Die Kommunalaufsicht des Kreises Pinneberg erreichen Sie unter:

**Herr xxxx**

Fachdienst Recht (FD 42)

Team Kommunalaufsicht (42-3)

Telefon: 04121/ 4502-xxxx

Fax: 04121/ 4502-94404

E-Mail: [xxxx@kreis-pinneberg.de](mailto:xxxx@kreis-pinneberg.de)

Raum: 1411

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Carstens

Kreis Pinneberg

Stabsstelle Landrat, Politik und Kommunikation

Pressesprecher und Öffentlichkeitsarbeit

Kurt-Wagener-Straße 11, 25337 Elmshorn

Tel.: 04121-4502-4403

Fax: 04121-4502-94403

Mobil: 0172 5274655

E-Mail: [o.carstens@kreis-pinneberg.de](mailto:o.carstens@kreis-pinneberg.de)

Internet: <http://www.kreis-pinneberg.de>